


|                                |   |
|--------------------------------|---|
| <b>Der Regionaldirektor</b>    | <b>REGIONALVERBAND<br/>RUHR</b>  |
| <b>Drucksache Nr.: 14/2117</b> |   |

|                  |            |
|------------------|------------|
|                  | 16.05.2025 |
| Beschlussvorlage | öffentlich |

| Beratungsfolge      | Beratungsstatus | Sitzung am | TOP |
|---------------------|-----------------|------------|-----|
| Verbandsausschuss   | vorberatend     | 23.06.2025 |     |
| Verbandsversammlung | beschließend    | 04.07.2025 |     |

**Betreff: Einbringung des Entwurfs der Haushalts-Nachtragssatzung für die Haushaltsjahre 2025/2026**

### **Beschlussvorschlag**

Der Entwurf der Nachtragssatzung für die Jahre 2025/2026 und ihrer Anlagen wird der Verbandsversammlung zur Beratung zugeleitet. Die Beschlussfassung wird für die Sitzung der Verbandsversammlung am 10.10.2025 angestrebt.

### **Begründung:**

Die Verbandsversammlung wird voraussichtlich in ihrer Sitzung am 04.07.2025 der Sanierung des Horizontobservatoriums zustimmen. Haushaltsrechtlich handelt es sich bei der Sanierung des Bauwerks um eine investiv zu veranschlagende Maßnahme (vgl. DS-Nr. 14/2046).

Das bauausführende Fachreferat benötigt für die Realisierung der Sanierung des Horizontobservatoriums für die kommenden Jahre investive Auszahlungsermächtigungen sowie Verpflichtungsermächtigungen, die die Wertgrenze gemäß § 81 Abs. 2 Nr. 2 GO NRW in Verbindung mit dem Bewirtschaftungskonzept des RVR übersteigen. Die notwendigen Haushaltsermächtigungen konnten nicht zum Doppelhaushalt der Jahre 2025/2026 angemeldet werden, da sich erst im Verlauf des Jahres 2025 herausgestellt hat, dass sich das bisher angedachte Sanierungskonzept, für das entsprechende Vorkehrungen im konsumtiven Haushalt des RVR getroffen wurden, nicht umsetzen lässt. Der nun investive Charakter der Maßnahme macht den unverzüglichen Erlass einer Nachtragssatzung erforderlich.

Die sich ergebenden Änderungen sind aus dem als Anlage beigefügten Entwurf einer Nachtragshaushaltssatzung sowie den durch die Änderung betroffenen Plänen ersichtlich.

**Finanzielle und haushaltmäßige Auswirkungen sowie Folgewirkungen:**

1. Teilergebnisplan Kostenstelle \_\_\_\_\_; Kostenträger \_\_\_\_\_;

| <b>Teilergebnisplan</b>  | <b>Lfd. HH-Jahr</b> | <b>2026</b> | <b>2027</b> | <b>2028</b> | <b>2029 ff.</b> |
|--|---------------------|-------------|-------------|-------------|-----------------|
| Erträge  |                     |             |             |             |                 |
| Personalaufwendungen   |                     |             |             |             |                 |
| Sachaufwendungen   |                     |             |             |             |                 |
| Abschreibungen und Zinsaufwand<br>(6 % p. a. vom investiven Eigenanteil) |                     |             |             |             |                 |
| <b>Summe (Eigenanteil)</b>   |                     |             |             |             |                 |
| Veranschlagt im Haushaltsplan  | <b>Lfd. HH-Jahr</b> | <b>2026</b> | <b>2027</b> | <b>2028</b> | <b>2029 ff.</b> |
| Erträge  |                     |             |             |             |                 |
| Personalaufwendungen   |                     |             |             |             |                 |
| Sachaufwendungen   |                     |             |             |             |                 |
| Abschreibungen und Zinsaufwand<br>(6 % p. a. vom investiven Eigenanteil) |                     |             |             |             |                 |
| <b>Summe</b>   |                     |             |             |             |                 |
| Abweichungen <sup>1</sup>  |                     |             |             |             |                 |

2. Teilfinanzplan Kostenstelle \_\_\_\_\_; Kostenträger \_\_\_\_\_; Investitions-Nr. \_\_\_\_\_

| <b>Teilfinanzplan</b>         | <b>Lfd. HH-Jahr</b> | <b>2026</b> | <b>2027</b> | <b>2028</b> | <b>2029 ff.</b> |
|-------------------------------|---------------------|-------------|-------------|-------------|-----------------|
| Einzahlungen                  |                     |             |             |             |                 |
| Auszahlungen                  |                     |             |             |             |                 |
| <b>Summe (Eigenanteil)</b>    |                     |             |             |             |                 |
| Veranschlagt im Haushaltsplan | <b>Lfd. HH-Jahr</b> | <b>2026</b> | <b>2027</b> | <b>2028</b> | <b>2029 ff.</b> |
| Einzahlungen                  |                     |             |             |             |                 |
| Auszahlungen                  |                     |             |             |             |                 |
| <b>Summe</b>                  |                     |             |             |             |                 |
| Abweichungen <sup>1</sup>     |                     |             |             |             |                 |

<sup>1</sup> Positiver Wert = Nachveranschlagung bzw. Deckung erforderlich

3. Auswirkungen

- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist nicht erforderlich (**Haushaltsverbesserung/-neutralität**).
- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist erforderlich (**Haushaltsverschlechterung**). Erläuterungen siehe unten.
- Folgewirkungen sind in dem o. g. Bedarf berücksichtigt.

Erläuterungen:

4. Bilanz

Veräußerungsgewinne bzw. -verluste können gemäß § 44 Abs. 3 KomHVO NRW zu zusätzlichen finanziellen Auswirkungen in der Bilanz führen.

- Keine Auswirkungen, weil keine Veräußerungsgewinne bzw. -verluste entstehen.
- Die finanziellen Auswirkungen aus Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten werden in den Erläuterungen dargestellt.

Erläuterungen:

5. Klima-Check

(Leitfaden und Formular befinden sich im Intranet)

- Der Klima-Check wurde bei der Beschlussvorlage durchgeführt.
- Es ergeben sich keine klimarelevanten Auswirkungen.
- Es ergeben sich positive oder negative klimarelevante Auswirkungen.   
Die Erläuterungen dazu werden im Klima-Check-Formular in der Anlage dargestellt.
- Durch einen Alternativvorschlag bei negativen Auswirkungen entsteht
  - kein Mehraufwand
  - Mehraufwand, und zwar: \_\_\_\_\_ €.

| Sachbearbeiter/in           | Referat / Referatsleiter/in | Bereich / Beigeordnete/r             | Regionaldirektor<br>Garrelt Duin |
|-----------------------------|-----------------------------|--------------------------------------|----------------------------------|
| <b>Holtmann,<br/>Thomas</b> | <b>Holtmann, Thomas</b>     | <b>Bereich II Wirtschaftsführung</b> |                                  |
| Akt.zeichen                 |                             | <b>Schlüter, Markus</b>              |                                  |
|                             |                             |                                      |                                  |